

2025

 **Ukraine**
im Krieg mit Russland

Ukrainische Volkstrachten



Region Kursk,
am Jawdocha-Tag



Belgorod,
an Ostern



Kuban-Distrikt,
am Tag der Familie

Region Kursk,
am Jawdocha-Tag

Belgorod,
an Ostern

Kuban-Distrikt,
am Tag der Familie



Region Kursk,
am Fest des Hl. Prokop

Belgorod,
an Masleniza

Kuban-Distrikt,
am Georgstag

2025

 **Ukraine**
im Krieg mit Russland

Leuchttürme in der Ukraine

Kap Aj-Todor (1835)

Belosarajskij (1811)

Hinterer Russischer
Leuchtturm (1863)



Oberer Berdjansk-
Leuchtturm (1878)

Kap Tschauda (1886)

Schahany (1944)

Altar der Freiheit: Ikonen

Hodegetria (Oblast Lwiw)	Mariä Schutz und Fürbitte mit Kosch-Ataman Petro Kalnyschewskyj und Kosaken (Oblast Dnipropetrowsk)
Verkündigung (Oblast Tscherkassy)	Hl. Petrus und Paulus (Bukowina)
Brajiliwer Mutter Gottes (Oblast Winnyzja)	Gottesmutter mit Kirschen (Oblast Chmelnyzkyj)
Koselschtschyner Mutter Gottes (Oblast Poltawa)	Dorohobuscher Gottesmutter (Oblast Riwne)
Mutter Gottes „Lindere meinen Kummer“ (Oblast Luhansk)	Mariä Schutz und Fürbitte (Oblast Kyiv)
Mutter Gottes „Die unzerbrechliche Mauer“ (Kiew)	Mutter Gottes mit Kind (Wolhynien)
Mariä Schutz und Fürbitte (Oblast Saporischschja)	Hl. Georg tötet den Drachen (Oblast Schytomyr)
Mutter Gottes von Korsun (Oblast Odessa)	Mutter Gottes (Oblast Kirowohrad)
Jesus Christus (Oblast Iwano-Frankiwsk)	Taufe Jesu (Oblast Cherson)
Kreuzigung Christi (Transkarpatien)	Jeletsckaja Gottesmutter auf Baum (Oblast Tschernihiw)
Heilige byzantinische Krieger Theodor Stratelates, Georg und Demetrios von Thessaloniki (Krim)	Oserjaner Gottesmutter (Oblast Charkiw)
Mutter Gottes mit Kind (Oblast Ternopil)	Mutter Gottes von Korsun (Sewastopol)
Nikolaus von Myra (Oblast Mykolajiw)	Hl. Maria und Kreuzigung Christi (Oblast Sumy)
Swjatohirsker Gottesmutter (Oblast Donezk)	

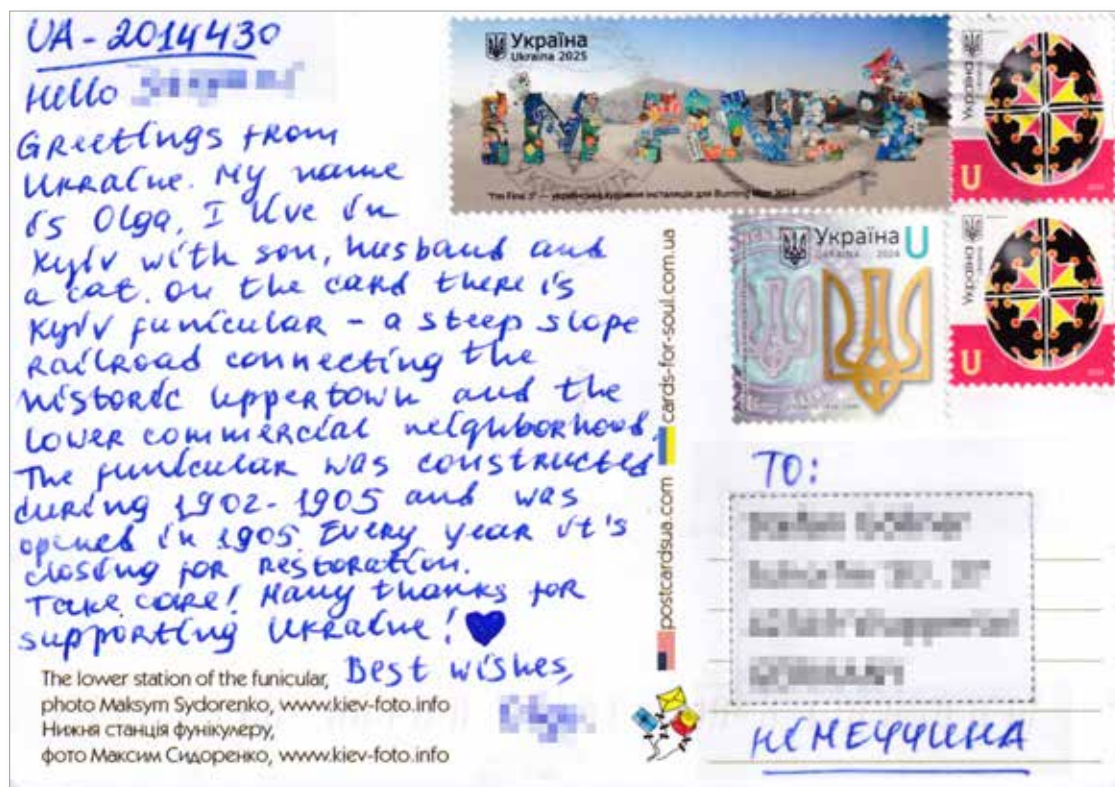
2025

 **Ukraine**
im Krieg mit Russland

Mir geht's gut



Aus Verkehrsschildern gebildete Buchstaben



Postcrossing-Karte von Olga aus Kiev Oktober 2025

2025



Ukraine

im Krieg mit Russland



Welt-Blutspendetag

Land der „Supermensen“

Sima, eigentlich Ruslana Danilina (*2003), ehemalige Funkerin

Mann zeigt Faust mit Hand- und Armprothese

Oleksa, eigentlich Oleksij Pritula (*1984), ehemaliger Soldat der Luftsturmtruppen der Streitkräfte der Ukraine



Heldenhafte Berufe: Ukraine in Kontakt



Telekommunikationsmitarbeiter repariert Kabelverbindung

Telekommunikationsingenieur

Postbeamtin übergibt einem alten Mann ein Päckchen

Netzwerkadministratorin am Bildschirm, Umrisskarte der Ukraine mit Netzverbindungen

2025



Ukraine

im Krieg mit Russland

Spezialoperation „Spinnennetz“ des ukrainischen Sicherheitsdienstes (SBU)



Einer der Container,
aus dem die Drohnen
gestartet wurden.

Mit der Spezialoperation „Spinnennetz“ hat die Ukraine 2024 einen lang geplanten und hochkomplexen Drohnenangriff tief im russischen Staatsgebiet durchgeführt. Damit sollt unter anderem die Entschlossenheit der Ukraine demonstriert werden.

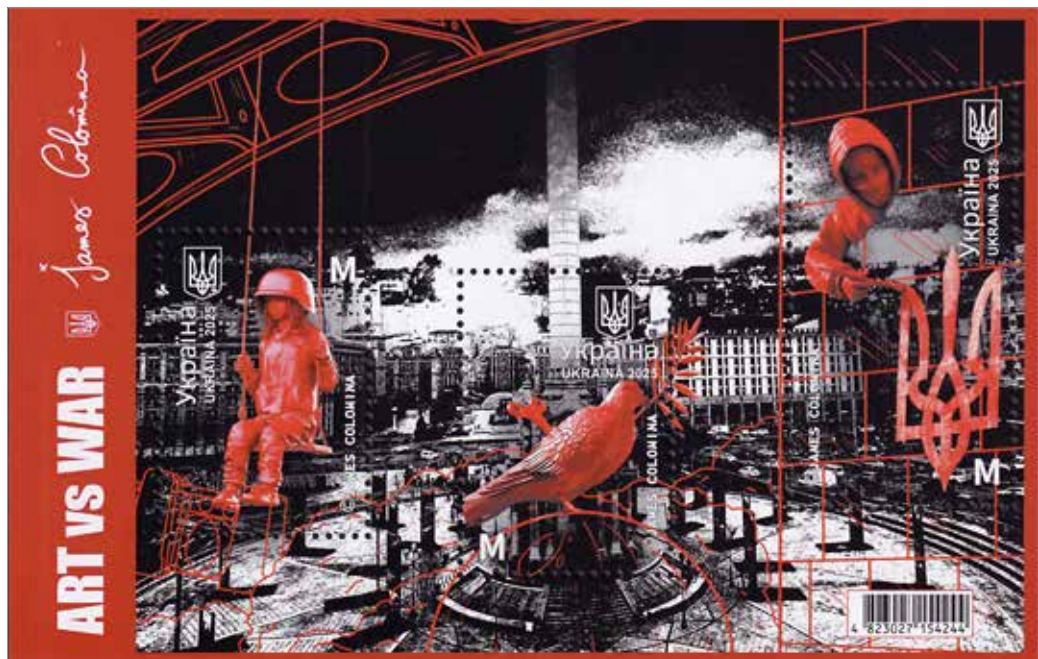
Kunst versus Krieg

Skulpturen von
James Colomina
(*1975),
französischer
Bildhauer und
Street Artist

Mädchen mit Helm
auf Schaukel

Aufziehbare
Friedenstaube

Vermummter Junge
malt Trysub



Schadenzaubersprüche



„Es wird dir geschehen,
Feind, wie die Hexe
prophezeit.“

Hexe riecht an Blume

Hexen fliegen auf Raketen

2025



Ukraine

im Krieg mit Russland

Heldenhafte Berufe: Brot um den Preis des Lebens



Feldarbeit unter
Raketenbeschuss,
Mähdrescher

Landwirt Oleksandr Gordijenko (1967 - 2025) gelang es, etwa hundert russische Drohnen abzufangen. Er habe sie mit einem elektronischen Kampfführungsgerät „platziert“ und anschließend mit einem Gewehr abgeschossen. Nach der Befreiung eines Teils der Region Cherson räumte der Landwirt zudem eigenhändig Hunderte Hektar Felder von Panzerabwehrminen. Posthum wurde ihm der Titel „Held der Ukraine“ verliehen.



Heldenhafte Berufe: Journalist

Akademisches
Dramatheater des
Oblast Donezk (vor und
nach der Zerstörung)



Stadt der Helden: Mariupol

Stadt der Helden: Wolnowacha

Wolnowacha wurde 2022 durch die russische Armee weitgehend zerstört. Besonders während des Zweiten Weltkriegs und der deutschen Besatzung war das Bahnbetriebswerk ein wichtiger Stützpunkt für den Einsatz und die Wartung von Dampflokomotiven.



Medaille „Verteidiger des Vaterlandes“



2025



Ukraine

im Krieg mit Russland

Europa: Archäologische Entdeckungen



Anthropomorphe skythische Stele (5. Jh. v. Chr.),
Schwert-Acinaces (5.–4. Jh. v. Chr.), skythischer
Weltenbaum mit Gott Papai (4. Jh. v. Chr.)

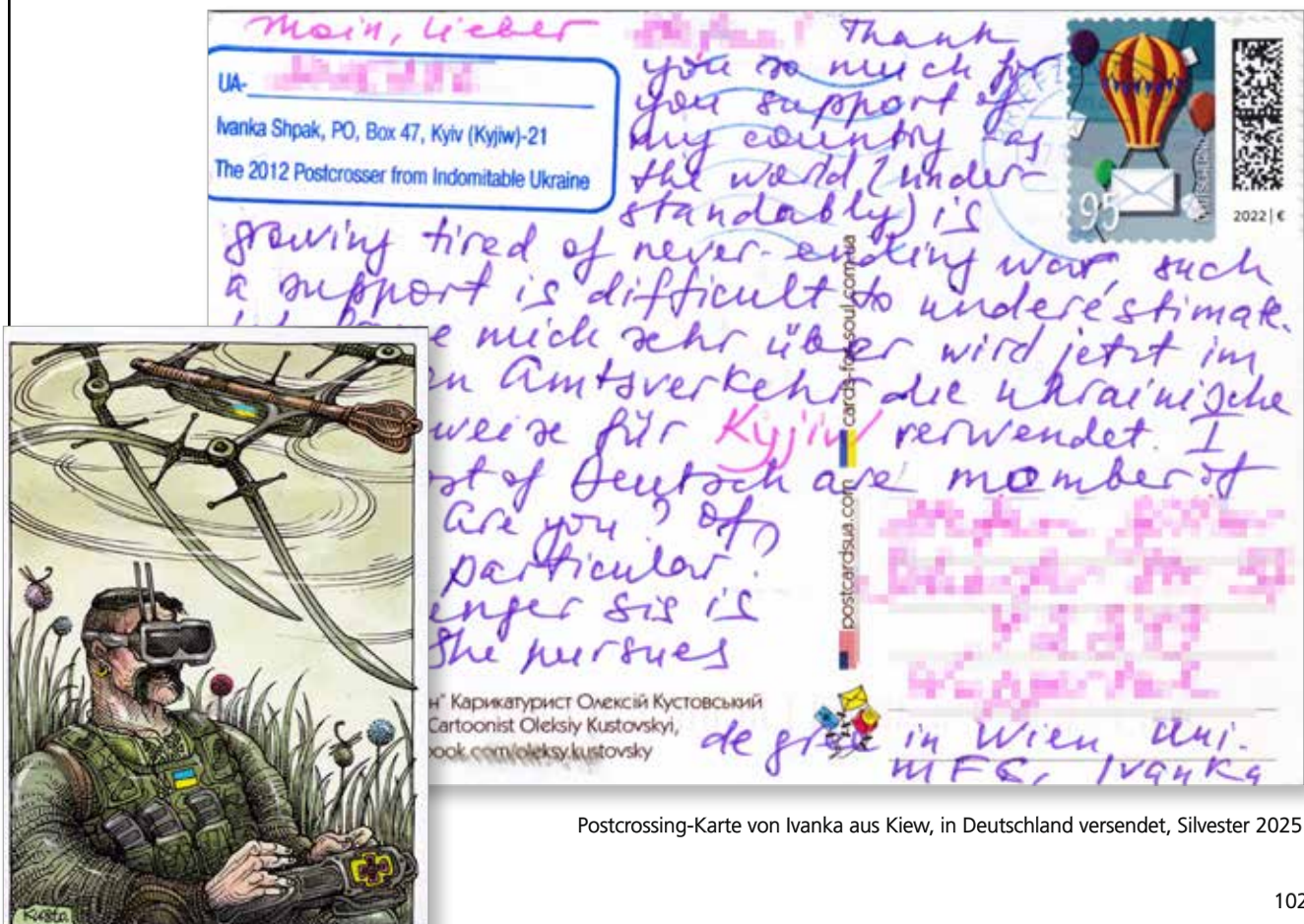


Muttertag

Tag der Würde und Freiheit



Trysub; Kunstwerk von
Dmitro Krishchowskij
(*1988)



Postcrossing-Karte von Ivanka aus Kiew, in Deutschland versendet, Silvester 2025

2025



Ukraine

im Krieg mit Russland

Ukrainische Preisträger des Ballon d'Or



Oleh Blochin (*1952), Fußballspieler und -trainer, im Jahr 1975

Andriy Schewtschenko (*1976), Fußballspieler und -trainer, im Jahr 2004

Ihor Bjelanow (*1960), Fußballspieler, im Jahr 1986

(Der Ballon d'Or ist ein seit 1956 von der französischen Fußball-Fachzeitschrift France Football vergebenen Preis an die besten Fußballspieler des Kalenderjahres bzw. seit 2022 der vorherigen Saison)



160 Jahre Eisenbahn in Odessa

Tag der Raketenstreitkräfte und der Artillerie

Mehrfachraketenwerfer-Artilleriesystem HIMARS, Panzerhaubitze



Weihnachtsengel

Soldatenschuh zertritt (russischen) Doppeladler

Tag der Infanterie



2025



Ukraine

im Krieg mit Russland

Melitopol
ist Ukraine



Waschbär Chersi in einem Soldatenhelm



Feiertag der
ukrainischen Schrift
und Sprache

Ukrainischer
Volksmusikant (Kobzar)
auf einem Schiff;
traditionelle Motive der
Volkskunst



Stickerei

Traditionelle Stickerei
aus ...

Oblast Odessa



Oblast Sumy



Postcrossing-Karte von Jenia aus Charkiw, Januar 2026



Ukraine

im Krieg mit Russland

Ivanka aus Kyjiw im Dezember 2025⁵

Vier von 21 Jahren im Krieg

Mein Name ist Ivanka. ...

Lassen Sie mich mit einem Quiz beginnen. Wenn wir in Kiew (oder Charkiw) zu Bett gehen, warum stecken wir dann eine Handvoll Tierfutter in die Tasche unseres Pyjamas? Die Antwort finden Sie am Ende meines Berichtes.

Ich habe mit dem Postcrossing (auf Anregung meines Vaters) in der 1. Klasse begonnen. Oft war ich kurz davor, damit aufzuhören, da ein unverhältnismäßig hoher Anteil der Karten in das Land ging, das jetzt Raketen und Truppen in die Ukraine schickt. Das seltsame Ergebnis der Aggression: Wir sind nicht mehr gezwungen, Postkarten an den missbräuchlichen Nachbarn nebenan und seinen Unterstützer in Minsk zu schicken.

Mir wurde gesagt, dass mein Profil nur mich selbst betreffen sollte, nicht die Außenwelt. Ok. Die meisten meiner Träume wurden durch den Krieg zerstört.

Und seit dem 24. Februar 2022 habe ich zusammen mit Millionen anderer Ukrainer viel gelernt. Ich kenne [inzwischen] die 2-Wände-Regel: Wenn man sich während eines Beschusses im Gebäude befindet, sollten mindestens zwei Wände zwischen einem selbst und der potenziellen Explosion liegen, um die Folgen eines Einschlags zu vermeiden. Ich weiß auch, dass „durchdrehen“ etwas viel Unheimlicheres bedeutet als nur „verrückt werden“. Als Zivilist kann ich jetzt zwischen verschiedenen Arten von Raketen, Drohnen, Panzern, gepanzerten Fahrzeugen, Flugzeugen und Luftabwehr unterscheiden. Am 31. Juli 2025 schickte „das Land von Tschechow, Tolstoi und

Dostojewski“ Raketen nach Kiew und ermordete 31 unschuldige Zivilisten, indem es einen ganzen Wohnblock auslöschte.

Daher handeln die meisten meiner Postkarten vom Krieg, von ukrainischen Hexen, die auf Raketen reiten, von Soldaten, Abschied, Schmerz, Leid und Hoffnung. Aus dem gleichen Grund sprechen mich Postkarten ohne Geschichte nicht an, obwohl ich natürlich alle Karten gerne entgegennehme.

...

Aus Kiew wird Kyjiw – <https://www.zeit.de/2024/46/hauptstadt-ukraine-kyjiw-ukrainisch-sprache>

...

Oftmals schlendere ich durch die ukrainischen Seiten von Postcrossing, als befände ich mich in verlassenem Dörfern oder auf Friedhöfen. Besuchen Sie <https://www.postcrossing.com/user/Mariupol> – die Gebäude auf den Postkarten, die Sie dort sehen, existieren nicht mehr, darunter auch das Theater, das zu einem Massengrab für die Menschen wurde, die darin Zuflucht gesucht hatten.

Die Antwort auf meine Frage am Beginn dieses Berichtes: Wenn Rettungshunde in den Trümmern nach Überlebenden suchen, hilft ihnen der Geruch von Tierfutter, Menschen aufzuspüren ...

Foto: tagesschau.de

